



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stein (STEIN/GV/05/2020) vom
14.09.2020

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Peter Dieterich

1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Margret Busker

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Carsten Wendt

Mitglieder

Frau Anja Beutler

Frau Annika Börnsen

Herr Oliver Dockhorn

Frau Manuela Petrowski

Herr Timo Szopieray

Herr Marc von Mandel

Herr Armin Wollesen

von der Verwaltung

Herr Frank Fassmann

Gäste

Herr Werner Kalinka

Herr Dieter Erwin Schuster

Protokollführer/in

Frau Mirjam Hirsch

Beginn: 19:05 Uhr
Ende 20:40 Uhr
Ort, Raum: 24235 Stein, Dorfring 18a, Versammlungsraum der
freiwilligen Feuerwehr, 1. Stock

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verabschiedung der KiTa Unterstützungskraft
3. Verabschiedung einer Gemeindevertreterin
4. Verpflichtung einer Gemeindevertreterin

5. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
6. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
7. Einwohnerfragestunde
8. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.06.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
9. Wahl von Mitgliedern und Stellvertretern
 - 9.1. Hauptausschuss
 - 9.2. Rechnungsprüfungsausschuss
 - 9.3. Wahlprüfungsausschuss
10. Breitbandausbau in der Probstei; Vorstellung Trassenverlauf im Gemeindegebiet
11. Bericht über die im 1. Halbjahr 2020 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben STEIN/BV/068/2020
12. Bericht über die aktuelle Haushaltssituation
13. Vorstellung der Förderprojekte AktivRegion Ostseeküste; Feuerwehrparkplatz und behindertengerechtes WC
14. Bericht aus dem Hauptausschuss und ggfs. Beschlussfassung über die Gründung einer Arbeitsgruppe für die touristischen Einrichtungen und den ruhenden Verkehr
15. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Mitarbeiter der Verwaltung und Herrn Werner Kalinka. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Verabschiedung der KiTa Unterstützungskraft

Herr Tilo-Malwin Ahlemeier wird vom Herr Dieterich nach Vorne gebeten. Er ehrt den jungen Mann für seine herausragende engagierte Arbeit im Rahmen des von ihm absolvierten FSJ im Kindergarten Stein mit einem kleinen Präsent und guten Wünschen für die Zukunft.

TO-Punkt 3: Verabschiedung einer Gemeindevertreterin

Frau Brigitte Stuhr hat ihr Mandat in der GV Stein niedergelegt und wird vom Bürgermeister gebührend verabschiedet. 30 Jahre war Frau Stuhr für die GV in den verschiedensten Ämtern tätig und hat immer und zu jeder Zeit mit allen konstruktiv zusammengearbeitet sowie tatkräftig mit angepackt. Herr Dieterich hofft, dass sie weiterhin eine aktive Bürgerin in der Gemeinde bleibt und überreicht ihr einen Präsentkorb.

Herr von Mandel ehrt Frau Stuhr weiterhin im Namen des CDU Ortsverbandes und als neuer Fraktionsvorsitzender der CDU in Stein. Auch er hebt ihre langjährige Arbeit und besonders ihre nette Art hervor.

Herr Kalinka überbringt ebenfalls einen herzlichen Dank von Seiten der CDU auf Kreisebene. Er erwähnt die vielen Beschlüsse an denen Frau Stuhr mitgewirkt hat. Er bemerkt auch die wichtige Arbeit von ehrenamtlich tätigen Personen und dankt auch diesen.

Von Seiten der SPD Fraktion spricht Frau Busker ebenfalls ihren Dank aus und überreicht Frau Stuhr einen Blumenstrauß.

Frau Stuhr bedankt sich für die zahlreichen Ehrungen und verspricht eine aktive Einwohnerin zu bleiben.

TO-Punkt 4: Verpflichtung einer Gemeindevertreterin

Frau Anja Beutler wird für Frau Brigitte Stuhr in die Gemeindevertretung nachrücken und wird vom Bürgermeister gem. § 33 (5) Gemeindeordnung per symbolischen Handschlag in ihr Amt eingeführt.

Herr Marc von Mandel wird als neuer Fraktionsvorsitzender von der CDU benannt.

TO-Punkt 5: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche für die Tagesordnung werden nicht vorgetragen. Somit bleibt die Tagesordnung, wie vorstehend benannt bestehen.

TO-Punkt 6: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Einwohnerfragestunde

Herr Siehr meldet sich zu Wort und teilt mit, dass die Bekanntmachungen diesmal korrekt ausgehängt worden seien. Außerdem bemängelt er die starke Versandung des Molenzuganges.

Hierzu entgegnet Herr Oede, der Molenzugang wäre in diesem Jahr zu tief gesetzt worden, daher sammelt sich der Sand bei Wind dort verstärkt. Im nächsten Jahr wird darauf geachtet, dass der Zugang wieder höher angesetzt wird.

Herr Schütt macht darauf aufmerksam, dass der Poller, der die Deichauffahrt gegenüber seines Grundstücks schützt, seit längerer Zeit verschwunden ist. Dem Bürgermeister ist dieses bekannt, er habe bereits das LKN informiert.

Herr Siehr hat weitere Nachfragen. Er möchte auf Grund der im Kreis Plön nicht statt gefundenen Sirenenprüfung wissen, ob die Gemeinde Stein technisch in der Lage ist, die verschiedenen Alarme auszulösen. Außerdem interessiert ihn, warum die Kreise Plön und Ostholstein nicht am Probealarm teilgenommen haben.

Zur ersten Frage antwortet Herr Schütt, dass die Feuerwehr Stein mit dem digitalen Meldesystem sehr gut aufgestellt sei. Außerdem ist es möglich, jeden angeordneten Alarm über die Gemeindesirene auszulösen.

Der Bürgermeister ergänzt, dass dieses jedoch nur auf Anweisung einer übergeordneten Behörde, meist durch den Katastrophenschutz des Kreises Plön, passiere. Warum der Kreis Plön nicht an diesem „Warntag“ teilgenommen habe ist ihm nicht bekannt.

TO-Punkt 8: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.06.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift zur letzten Gemeindevertretersitzung werden keine Bedenken und Einwände erhoben.

Im nicht öffentlichen Teil der vergangenen Sitzung wurden Beschlüsse zu folgenden Themen gefasst: Pachtangelegenheiten, Förderwanderweg, „Blickpunkt“; Personalangelegenheiten und zum neuen Pächter des Sportheims.

TO-Punkt 9: Wahl von Mitgliedern und Stellvertretern

Für die anstehenden Wahlen schlägt der Vorsitzende vor über die Vorgeschlagenen en bloc abzustimmen.

Dagegen werden keine Einwände erhoben.

TO-Punkt 9.1: Hauptausschuss

Beschluss:

Frau Manuela Petrowski wird als Gemeindevertreterin in den Hauptausschuss gewählt.

Als Mitglieder sollen zukünftig Herr Timo Szopieray und Herr Dieter Schuster als bürgerliches Mitglied benannt werden.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Neubesetzung des Hauptausschusses erfolgt somit wie vorgeschlagen.

Herr Schuster wird durch den Bürgermeister gem. § 46 (6) Gemeindeordnung für seine Tätigkeit als bürgerliches Mitglied verpflichtet

TO-Punkt 9.2: Rechnungsprüfungsausschuss

Beschluss:

Frau Anja Beutler wird in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9.3: Wahlprüfungsausschuss

Beschluss:

Herr Carsten Wendt wird in den Wahlprüfungsausschuss gewählt.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Breitbandausbau in der Probstei; Vorstellung Trassenverlauf im Gemeindegebiet

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Herrn Fassmann vom Breitbandzweckverband. Dieser stellt sich kurz vor und berichtet anschließend, dass die Gemeinde Stein mit zum ersten Bauabschnitt gehöre, wie auch die Gemeinden Lutterbek, Prasdorf und Wisch. Mitte November soll der erste Spatenstich in Laboe am Kreisel erfolgen. Laboe wird von der Firma TNG eigenwirtschaftlich erschlossen. Herr Fassmann erläutert die Pläne über den Trassenverlauf innerhalb der Gemeinde. Die Gemeinde bekommt noch Pläne vor der nächsten Sitzung, zu denen die Gemeinde Einwände oder/und Bedenken geltend machen kann.

Bis zum 01.12. können Vorverträge noch kostenfrei mit TNG abgeschlossen werden.

Es ist darauf zu achten, dass alle Eigentümer auch über eine eigene Hausnummer verfügen. Auf großen Hofstellen oder Anbauten ist aufgefallen, dass dieses nicht immer der Fall sei. Damit dadurch keine Vertragsbehinderungen auftreten könne man sich an die Bauverwaltung, Frau Thomsen, beim Amt Probstei wenden.

Die noch zu beauftragende Tiefbaufirma wird ca. 3 Wochen vor Beginn der Anschlusslegungen Kontakt zu den Eigentümern aufnehmen und klären, ob evtl. Hindernisse auf dem Baugrund bestünden. Nicht benannte Hindernisse führen nur dann zu Kosten, wenn sie dem Eigentümer im Vorwege bekannt waren. Es ist jedoch ratsam, seine Versorgungspläne sorgsam zu prüfen.

Herr Fassmann beantwortet noch einige spezielle Fragen von Einwohnern und Gemeindevertretern und ergänzt, die Anschlüsse für Stein sollen 2021 zeitnah erfolgen, die Freischaltung ist für das III Quartal 2021 geplant. Auch finanztechnisch läge man im Planungssoll.

TO-Punkt 11: Bericht über die im 1. Halbjahr 2020 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: STEIN/BV/068/2020

Die Vorlage wird vom Bürgermeister vorgestellt. Herr Dockhorn hinterfragt den Begriff der Integration für den Kindergarten und wird entsprechend informiert.

Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2020 entstandenen unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 8.214,78 € zur Kenntnis.

Beschluss:

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 103.405,60 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte:10			
Ja-Stimmen:10	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Bericht über die aktuelle Haushaltssituation

Herr Dieterich verweist auf die Informationen von Herrn Wendt im Hauptausschuss. Dort habe dieser bereits berichtet, dass mit einer negativen Haushaltsentwicklung zu rechnen sei.

Durch die Coronamaßnahmen des Bundes wurde gewerbetreibenden die Möglichkeit gegeben, die Gewerbesteuer stunden zu lassen.

Ob die Zweitwohnungssteuer angefasst werden kann ist derzeit fraglich, weil noch kein neuer Satzungsentwurf vorliege.

Bei schlechteren Einnahmeverhältnissen werden jedoch die Schlüsselzuweisungen des Landes steigen und die Kreisumlage sinken.

Eine positive Entwicklung gäbe es bei den Einnahmen aus Parkgebühren und die Übernachtungsabgabe läge etwa im Soll.

Den Hinweis, die Parkgebühren für die Zukunft zu erhöhen wurde entgegnet, dass die Bereitschaft die höheren gebühren tatsächlich zu zahlen sinken wurde, weil die Bußgelder dann fast auf gleichem Niveau lägen.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

TO-Punkt 13: Vorstellung der Förderprojekte AktivRegion Ostseeküste; Feuerwehrparkplatz und behindertengerechtes WC

Von Seiten der Gemeinde sind folgende Projekte geplant.

Zum einen soll der Feuerwehrparkplatz neu gestaltet werden. Eine Kostenschätzung geht von einem Betrag von 32.000,- Euro aus. Ein Zuschuss soll bei der Aktiv Region Ostseeküste beantragt werden, so dass ein Eigenanteil von ca. 19.000 Euro bei der Gemeinde verbleibe.

Zum anderen hat man sich darauf verständigt, ein behindertengerechtes WC am Spielplatz an die vorhandene Toilettenanlage anzubauen.

Die Kosten hiervoor werden ca. 48.000 Euro betragen. 12.000 Euro können vom Kreis Plön als Zuschuss beantragt werden. Die Aktiv-Region würde das Vorhaben mit ca. 23.000 Euro fördern, so dass die Gemeinde mit ca. 13.000 Euro Beteiligung dabei wäre.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stein erklärt sich mit der Umsetzung der geplanten Projekte einverstanden und bittet um Einholung der notwendigen Angebote und Beantragung der möglichen Fördermittel.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Bericht aus dem Hauptausschuss und ggfs. Beschlussfassung über die Gründung einer Arbeitsgruppe für die touristischen Einrichtungen und den ruhenden Verkehr

Im Hauptausschuss habe man sich dafür ausgesprochen eine Arbeitsgruppe zum Thema „touristische Einrichtungen und ruhenden Verkehr“ zu gründen.
Der Bürgermeister schlägt vor ,diese Aufgabe an den Hauptausschuss zurück zu verweisen und keine gesonderte Arbeitsgruppe zu gründen, sondern die Themen vom Hauptausschuss bearbeiten zu lassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt eine Rückverweisung an den Hauptausschuss.

Stimmberechtigte:10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 15: Bekanntgaben und Anfragen

Auf Grund der Coronapandemie soll in diesem Jahr kein „Anleuchten“ stattfinden.
Zum Volkstrauertag erfolgt nur eine Kranzniederlegung.
Es ist angedacht zur Förderung der Vereine und Verbände ein Frühlingfest auszurichten, wenn die Lage es zulässt.

Die aufgebaute Straßensperre musste geringfügig verändert werden. Zu überlegen ist auch, ob die Ampelphase verkürzt werden soll.
Die Sonneneinstrahlung behindert die Sicht auf die Ampel zur Zeit sehr stark, evtl. muss diese anders positioniert werden.

Der Schaden an der Akkurinne an der Deichauffahrt in Höhe des Imbisses soll behoben werden, angedacht ist als Ersatz eine weniger empfindliche Muldenrinne.

Die öffentliche Sitzung wird um 20.10 Uhr beendet.

gesehen:

Peter Dieterich
- Bürgermeister -

Mirjam Hirsch
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -